



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 17. Oktober 2020

FC Entfelden : SC Schöftland 2 5:0 (3:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Domenico Carcieri

Tore

- 01. Min. 1:0 Juan Carlos Brugger (Flanke Pajtim Murseli)
- 10. Min. 2:0 Suajb Seljmani (Freistoss, Foul an Pajtim Murseli)
- 20. Min. 3:0 Dario Picciolo (Zuspiel Suajb Seljmani)
- 72. Min. 4:0 Agone Beqiri (Zuspiel Pajtim Murseli)
- 82. Min. 5:0 Hamurabi Be Kascho (Zuspiel Ajdin Kucalovic)

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Juan Carlos Brugger, Hamdija Malagic, Leutrim Agushi, Habtom Kiros, Raoul Hauri, Sascha Vogel, Suajb Seljmani, Pajtim Murseli, Gil Hemmi, Dario Picciolo

Ersatzspieler FC Entfelden

Agone Beqiri, Davide Ragusa, Ajdin Kucalovic, Hamurabi Be Kascho, Qendrim Kolica, Daniel Binder, Michele Sanso

Wechsel FC Entfelden

- 31. Min. Agone Beqiri für Raoul Hauri
- 55. Min. Davide Ragusa für Gil Hemmi
- 65. Min. Ajdin Kucalovic für Suajb Seljmani
- 74. Min. Hamurabi Be Kascho für Dario Picciolo
- 78. Min. Qendrim Kolica für Pajtim Murseli
- 84. Min. Daniel Binder für Sascha Vogel

Bemerkungen FC Entfelden

Keine Verwarnungen

Entfelden selbstbewusst und ungefährdet

Etwas überrascht waren die Heimzuschauer über die Startaufstellung des FC Entfelden. Ein anderes System und plötzlich erblickte man Gil Hemmi in der Innenverteidigung und Kiros und Agushi in der Sturmspitze sowie Brugger auf der linken Aussenbahn. Der Entfelder Trainer Kajtajovic wollte beim Gegner für kleine Verwirrungen sorgen und liess sein Team zwei volle Minuten in einer doch

gewöhnungsbedürftigen Aufstellung stürmen. Ob das gut gehen würde? Es kam sogar besser als erwartet. Murseli setzte sich am rechten Flügel ab und flankte hoch in die Mitte. Brugger lief im Vollsprint mit und nickte bereits nach 27 Sekunden zur 1:0 Führung ein. Nachdem sich ab der dritten Minute nun jeder auf seiner angewohnten Stammformation befand, kontrollierte das Heimteam das Spiel und liess über 90 Minuten nichts anbrennen.

Das Führungstor beflügelte die schweren Beine der Gastgeber (120 Minuten im Cupspiel nur drei Tage zuvor) und plötzlich lief alles frisch und locker. Zehn Minuten später setzte sich Murseli diesmal auf der linken Aussenbahn durch und konnte nur noch durch ein Foulspiel gestoppt werden. Die Flanke von Seljmani wurde immer länger und senkte sich im richtigen Moment zum Torschuss und der 2:0 Führung. In der 20. Minute war es erneut Seljmani, der mit einem Zuckerpass die linke Entfelder Seite bediente. Picciolo lief perfekt in den Raum und liess dem gegnerischen Torhüter keine Chance. Der SC Schöffland agierte in dieser Phase etwas harmlos und sichtlich verunsichert.

In der zweiten Halbzeit wollte Entfelden mit dem vierten Treffer für die Vorentscheidung sorgen. Doch auch die Gäste hatten sich noch nicht aufgegeben und hatten die ersten 15 Minuten nach dem Wiederanpfiff die beste Phase. Schöffland erarbeitete sich zwei bis drei gefährliche Abschlüsse, blieb aber an diesem Tag auch im Abschluss harmlos. Das Heimteam beschränkte sich auf Spielverwaltung und Konter. So kam in der 74. Minute nach einem abgewehrten Torschuss von Murseli plötzlich Beqiri an der Strafraumgrenze an den Ball. Der Entfelder Mittelfeldspieler erzielte im dritten Spiel nun zum dritten Mal ein Tor zum 4:0. Entfelden kam in der Folge zu einigen sehr guten Torchancen, konnte sie aber nicht nutzen und war oft zu verspielt oder zu eigensinnig. Kurz vor Schluss waren es dann die zwei eingewechselten jungen Talente Kucalovic und Be Kascho, die in Kooperation den 5:0 Schlusstand setzten. Be Kascho, durch perfektes Zuspiel von Kucalovic lanciert, liess mit einem satten Schuss dem Torhüter keine Chance.

Nun kommt es am letzten Spieltag der Vorrunde zum Spitzenkampf in Menziken zwischen dem Tabellenführer FC Menzo Reinach und dem Zweitplatzierten Verfolger FC Entfelden.